

2. 3. 52
27

Beschreibung und Schutzanspruch

zur Gebrauchsmusterschutz-Anmeldung vom 28.11.52.

des Franz Gerlach, Haßfurt/Main,
Brueckenstr. 7

Betreff: Lippenschutz an Triller- oder Signalpfeifen
aus Metall.

1.) Beschreibung:

Der Lippenschutz ist ein nahtloses Formstueck aus reinem Paragummi, welches ueber das Mundstueck der Pfeife gespannt ist und so eine schuetzende Huelle bildet.

Der Zweck dieser neuen Gestaltung ist, zwischen Metall der Pfeife und Lippen einen Schutz zu legen. Dieser ist bei dem fast ununterbrochenen Gebrauch (z.B. als Schiedsrichter bei Fussball- und Handballspielen, Eishockey usw.) besonders bei Kaeltegraden in der Temperatur notwendig, um ein Ankleben (Einreissen) der Lippen am Metall zu verhindern.

Andererseits verhindert dieser Lippenschutz bei warmen Aussentemperaturen im Sommer, wo die Lippen der Sportrichter durch die eigene koerperliche Taetigkeit trocken und sproede werden, ein Wundwerden derselben.

Der Lippenschutz daempft auch die Vibration der Pfeife, welche sich nach dem Kopf fortsetzt, ab.

Metallpfeifen haben gegeneuber Kunststoffpfeifen den Vorzug, dass sie den Ton besser tragen (im Laerm der Zuschauer) und durchdringender sind. Zum andern greift mit der Zeit der Speichel den Kunststoff an, zersetzt ihn und erzeugt damit Wundausschlaege.

2.) Schutzanspruch.

Hiermit beantrage ich einen Schutzanspruch fuer einen

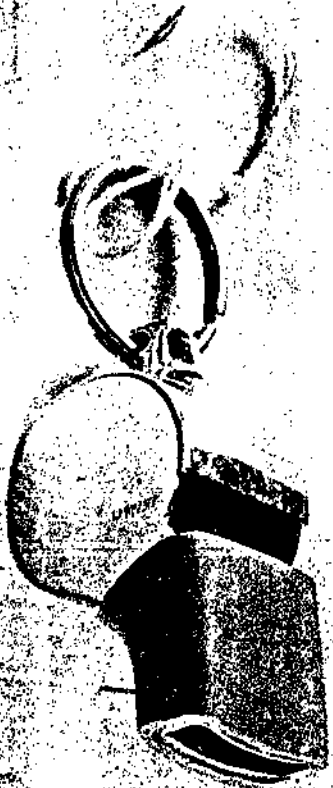
Lippenschutz aus Gummiformstueck,

welcher sich dadurch kennzeichnet, dass er das Metall-
mundstueck einer Trillerpfeife isoliert.



(Franz Gerlach)

Franz Gerlach
Hauptstr. 4, 10117
Berlin, Germany



1652758
Q6077/74d